

# Der Kurier

Mittellungen des Lauterberger Schwimmklub  
Wiesenberg von 1912 e.V. für seine Mitglieder  
Nr. 57 Bad Lauterberg im Harz April 1989



So eine  
Saison  
wünschen  
wir uns

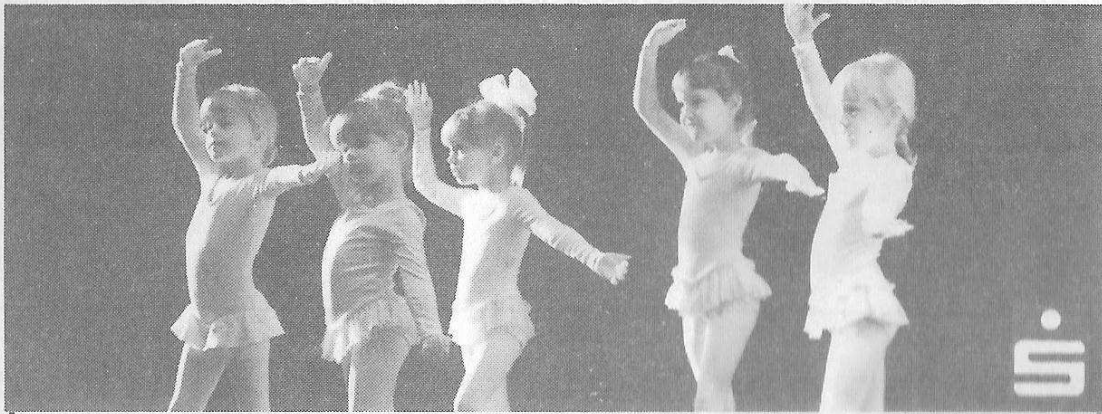
## I N H A L T

Der 1. Vorsitzende  
Bericht des 2. Vors.-Sport  
Bericht des Schatzmeisters  
Bericht des Schwimmwartes  
Klubrekorde  
Bericht des Skiwartes  
Bericht des Tourenwartes

Wanderziele  
Bericht des Eishockeywartes  
Bericht des Vergnügungsausschusses  
Bericht des Jugendwartes  
Glückwünsche  
L S K W im Bild

Herausgeber: LSKW  
Zusammenstellung: W. Holzapfel  
Gestaltung: W. Holzapfel  
Berichte: Fachwarte LSKW

Druck: C. Kohlmann  
Auflage: 400  
erscheint: vierteljährlich



## **ALLES PRIMA, BALLERINA**

₪-Prämiensparen – Ihre finanzielle Vorsorge für die Kinder

**Sparkasse im Kreis Osterode**

## **Für den verwöhnten Gaumen.**



**Harzer Fleisch- und Wurstwaren.  
Feine Aufschnitt- und Salatspezialitäten.  
Wurstkonserven (eigene Herstellung)**

**Wiedemann**

**Fleischerei**  
Bad Lauterberg

Oderfelder Straße  
Butterbergstraße  
Scharzfelder Straße  
Hauptstraße 101

# *Liebe Klubkameradinnen und Klubkameraden!*

Ein trauriger Winter 88/89 liegt hinter uns. Erfolgreichen Investitionen am Skilift stehen keine Einnahmen gegenüber. Die Skitourensaison ist mit Ausnahme der Woche in Matriei ausgefallen. Im Alpinbereich fanden nur einige Starts im Alpengebiet statt.

Wir können nur hoffen, daß der Sommer dafür umso besser wird und wir eine gute Saison am Wiesenbek haben. Zur Vorbereitung der Badesaison finden Ende April/Anfang Mai Arbeitseinsätze im Bad statt. Termine jeweils in der Tagespresse. Ich hoffe auf rege Beteiligung der Mitglieder, besonders auch am traditionellen Treff zu Himmelfahrt.

Der 1988 angeschaffte Vereinscomputer leistet mittlerweile gute Dienste. Schon mehrere Wettkämpfe konnten mit Hilfe des selbsterstellten Wettkampfprogramms durchgeführt werden. Allen die an der Erstellung des Programms mitgearbeitet haben hiermit besonderen Dank.

Anfang 1989 hat uns die Sparkasse im Kreis Osterode ein Vereinsprogramm zur Verfügung gestellt. Mit diesem Programm können wir die Mitgliederverwaltung, den Betragseinzug und die buchhaltung durchführen, was in einigen Bereichen zu deutlicher Arbeitserleichterung führt. Besonderen Dank an Herrn Bergmann und Herrn Körbl von der Sparkasse, allen Helferinnen bei der Erstellung und Eingabe der Listen sowie Karl-Heinz und Brigitte Knocke für die laufende Arbeit am Computer.

Gut Naß ! Ski Heil ! Glatt Eis !

*Rolf Ahlmann*

1. Vorsitzender



# Bericht des 2. Vorsitzenden - Sport -

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

zu Beginn eines neuen Sportjahres macht man sich Gedanken, was man besser machen könnte als im zurückliegenden Jahr.

Ich glaube, die enge Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands und die Verbundenheit und Offenheit innerhalb unserer Sportabteilungen haben eine Grundlage geschaffen, auf die wir alle bauen können.

Die sportlichen Leistungen unserer Aktiven wurden bei der JHV aufgezeichnet.

Unser aller Ziel sollte es sein, diesen Leistungsstand zu halten und -wenn möglich- noch zu verbessern.

In diesem Sinne hoffe ich auf eine recht erfolgreiche Saison.

Aus gegebener Veranlassung noch eine Bitte an Vereinsmitglieder, die in irgendeiner Form mit der Wahrnehmung von Aufgaben für den Verein betraut sind.

Bei Eintritt eines Schadens (Sach-, Vermögens- od. Körperschaden) setzt mich hiervon bitte unverzüglich in Kenntnis.

Der LSKW hat für seine Mitglieder durch Abschluß von Versicherungen dafür Vorsorge getroffen, daß bei Eintritt eines Schadensfalles neben dem unvermeidbaren Ärger nicht noch ein finanzieller Nachteil entsteht.

Voraussetzung für eine etwaige Schadensregulierung ist aber, daß man mich in Kenntnis setzt und der Versicherer informiert wird.

Also, bei Schadenfällen -egal welcher Art- mich anrufen. Ich prüfe den Sachverhalt und leite alle erforderlichen Maßnahmen ein.

Ich meine, niemand soll bei ehrenamtlicher Tätigkeit auch noch zusätzliche "Opfer" in Form von Vermögensschäden o.ä. erbringen.

Soviel für heute. Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern nach dem nicht eingetretenen Winter einen guten Sommer.

Euer 2. Vors. -Sport-

H.-Dieter Fischer



RAUM AUSSTATTER

**Paul Liebenehm**

Gardinen und Dekorationen - Fußbodenbelag

Rollos - Jalousien - Heimtextilien

Mipolam - Fachverleger

Bad Lauterberg, Hauptstraße 144, Fernruf (05524) 3585

Zeitlose Geschenke,  
hübsche Bastelarbeiten,  
die Freude machen,

# Bericht des Schatzmeisters

Liebe Klubkameradinnen, liebe Klubkameraden !

In der Jahreshauptversammlung am 17. Februar 1989 haben Sie mich zum Schatzmeister gewählt. Ich möchte mich an dieser Stelle für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken. Meine Aufgabe wird es nun sein, die Interessen unseres Klubs stets nach bestem Wissen zu vertreten.

Nun einige aktuelle Mitteilungen, die sich in der Kürze meiner Amtszeit ergeben haben.

Wenig erfreulich war die Skisaison. Sie hat uns leider keine Einnahmen gebracht und damit auch gleich den Haushaltsplan ein wenig durcheinander gebracht. Es bleibt ja noch die Hoffnung auf den Beginn der nächsten Saison, deren Beginn ja auch noch in dieses Haushaltsjahr fällt.

Wie Sie sicher bemerkt haben, wurde zu Beginn des Monats März der Beitrags= einzug vorgenommen. Leider hatten wieder einige Mitglieder vergessen, uns ihre Kontoänderungen bekannt zu geben. Durch die Rücklast entstehen gebühren, die unsere Klubkasse unnötig belasten, und die bei etwas Mitarbeit der Mitglieder leicht zu vermeiden wären. Zum Jahresende werde ich an gleicher Stelle noch einmal an diesen Punkt erinnern.

Einige Mitglieder, die den Beitrag selbst überweisen, haben dies bis heute ebenfalls noch nicht getan. Hier nun meine Bitte, dies jetzt zu tun. Auch ein Mahnbrief und spätere Versand der Saisonkarten ergibt vermeidbare Kosten.

Als Anhang noch einmal unsere Beitragskonten und meine Anschrift.

Sparkasse BLZ 26351015 Kto.Nr. 7306053

Volksbank BLZ 26891484 Kto.Nr. 103667000

Wolfgang Gödecke  
Kleine Ufer Str. 11  
3422 Bad Lauterberg im Harz  
Tel.: 05524 - 5826

Gut Naß. Glatt Eis, Ski Heil !

*Wolfgang Gödecke*

---

**ITS** International Tourist Services Länderreisedienste GmbH KG · Veranstalter der  
KAUFHOF REISEN **HERTEL REISEN** **Flugreisen** **GÜCKE REISEN** **PRIMA REISEN**

**Reisebüro Helbig**  
**Ihre Flug-, Schiffs-, Bahn- und Busreisen**

**ITS Reisebüro Helbig, Hauptstraße 147**  
3422 Bad Lauterberg, Telefon 05524/4358

# Bericht des Schwimmwart's

Liebe Schwimmkameradinnen,

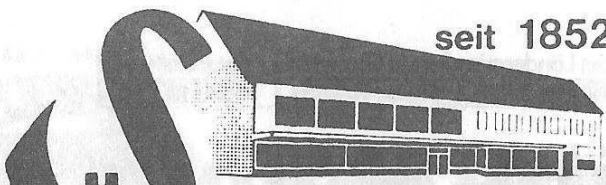
liebe Schwimmkameraden,

bei der diesjaehrigen JHV haben wir die besten Schwimmerinnen und Schwimmer geehrt. Eine Aufstellung dieser Aktiven mit den erreichten Punkten befindet sich am Ende meines Berichts. Zur ersten Schwimmveranstaltung in diesem Jahr ging der LSKW am 29. Januar 89 in Salzgitter an den Start. Der SC Hellas Salzgitter hatte zum 19. Einladungsschwimmfest eingeladen. Mit 21 Vereinen aus dem Harz und Harzvorland war diese Veranstaltung sehr gut besucht. Es waren insgesamt 543 Einzelstarts und 20 Staffeln gemeldet. Der LSKW war mit 13 Aktiven (9 weibl. und 4 maennl.) bei dieser Veranstaltung vertreten. Herausragende Leistungen waren bei diesem Wettkampf noch nicht zu erwarten, da das Schwimmtraining vor kurzem erst wieder begonnen hatte und die lange Schwimmpause von ca. 8 Wochen wieder aufgeholt werden muss. Claudia Gerhardy (Jg.72) siegte ueber 200 m Lagen und 100 m Ruecken ueber 100 Freistil erreichte sie eine 5. Platz. Andrea Tschersich (Jg.72) siegte ueber 100 m Schmetterling, zweite Plaetze belegte sie ueber 100 m Ruecken und 100 m Freistil. Dritte Plaetze erreichte Katja Welzel (Jg.72) ueber 100 m Ruecken und 100 m Freistsil. Einen dritten Platz ueber 100 m Freistil und einen vierten Platz ueber 100 Ruecken erschwamm sich Yvonne Kemmling (Jg.74). Sechste Plaetze erreichten Alexandra Miladinovic (Jg.74) ueber 100 m Brust und Sina Hille (Jg.77) ueber 100 m Ruecken. Bibiana Steinhaus (Jg.79) belegte einen vierten Platz ueber 50 m Brust. Rene Kemmling (Jg.76) erreichte einen zweiten Platz ueber 100 m Freistil und dritte Plaetzte gab es fuer 100 m Brust und 100 m Ruecken. Nils Kratzmann (Jg.74) belegte einen 5. Platz ueber 100 m Ruecken, Bjoern Fischer (Jg.74) erreichte einen 6. Platz ueber 100 m Ruecken. Cris Mc Ilwain (Jg.72) belegte einen 3. Platz ueber 100 m Ruecken und einen 5. Platz ueber 100 m Freistil.

---

## Das Kaufhaus mit Fachberatung

seit 1852



**H. SCHWICKERT**  
3422 Bad Lauterberg/Harz

Hauptstraße 88-92  
Telefon (05524) 2934-2935

- Glas - Porzellan
  - Geschenkartikel
  - Hausrat
  - Eisenwaren
  - Werkzeuge
  - Spielwaren
  - Camping- u. Sportartikel
-

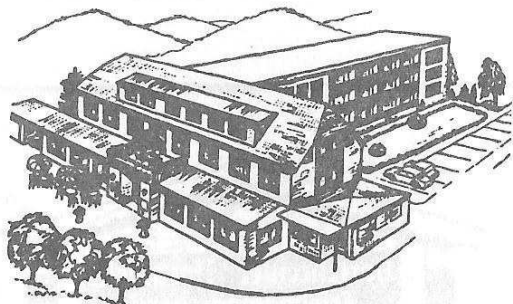
Am 5. Februar 89 ging der LSKW mit 23 Aktiven in Noerten - Hardenberg an den Start.

Der HSV Hardeggen war Ausrichter dieser Veranstaltung zur der 13 Schwimmvereine mit 623 Einzelstarts und 34 Staffeln gemeldet hatten.

Schoene Erfolge konnten die LSKW Schwimmer in den Staffelwettkampfen erzielen. In der Besetzung mit Torsten Schubert, Kai Fischer, Elmar Zaunick und Rene Kemmling siegten sie ueber 4x50 m Freistil. Ebenfalls auf den ersten Platz kamen sie ueber 4x50 m Brust in der Besetzung mit Torsten Schubert, Kai Fischer, Ralph Mirus und Rene Kemmling. Bei einer gemischten 6x50m Freistilstaffel erreichten Yvonne Kemmling, Bjoern Fischer, Claudia Knocke, Nils Kratzmann, Dorle Kroker und Till Zaunick einen 2. Platz. Der Veranstalter zeichnete die Staffelsieger mit Medaillen und Erinnerungstellern aus.

Erste Plaetze belegten Yvonne Kemmling ueber 100 m Brust, 100 m Lagen und 100 m Freistil, Katrin Schubert ueber 50 m Schmetterling, Alexandra Miladinovic ueber 100 m Ruecken, Bibiana Steinhaus ueber 50 m Freistil, 50 m Brust, 50 m Ruecken und Sina Hille ueber 50 m Ruecken. Zweite Plaetze erreichten Alexandra Miladinovic ueber 100 m Lagen und Dorle Kroker ueber 100 m Brust. Dritte Plaetze erreichten Claudia Knocke ueber 100 m Lagen, 100 m Brust und 100 m Freistil, Petra Spangehl ueber 100 m Ruecken, 100 m Lagen und 100 m Freistil, Sofia Gonzales ueber 100 m Ruecken, Sina Hille ueber 50 m Freistil, Marion Baehr ueber 50m Ruecken.

Bei den Jungen belegten erste Plaetze Rene Kemmling ueber 50 m Schmetterling, 50 m Freistil und 50 m Brust, Till Zaunick ueber 100 m Freistil, Kai Fischer ueber 50 m Schmetterling. Zweite Plaetze erreichten Till Zaunick ueber 100 m Lagen, Ralph Mirus ueber 50 m Ruecken. Dritte Plaetze belegten Till Zaunick ueber 100 m Brust, Nils Kratzmann ueber 100 m Lagen und 100 m Freistil, Torsten Schubert ueber 50 m Ruecken und Kai Fischer ueber 50 m Freistil und 50 m Brust.



*Kurhotel Riemann*

## **Riemanns Kurhotel**

Promenade 1 · Telefon 055 24/30 95 - 6

Haus mit modernem Hotelkomfort mit Lift,  
Zimmer mit Telefon, Dusche, Bad, WC, Loggia,  
holzgetäfelte gemütliche Restaurationsräume  
und Kaminzimmer,  
Gepflegte Getränke, Biere vom Faß  
sowie eine vorzüglich geführte Küche,  
auf Wunsch Diät.

Es erwartet Sie die gepflegte Atmosphäre  
eines Familienbetriebes.

Am 19. Februar 89 startete die LSKW - Schwimmabteilung in Wolfenbuettel. Dort veranstaltete der Schwimmverein "Treue Schoeningen" ein Schwimmfest. Mit 13 Aktiven ging hier eine relativ kleine Mannschaft an den Start. Nach einer doch langen Trainingspause wurden hier schon ansehnliche Zeiten wieder erreicht. Das zeigten dann auch die guten Plazierungen unserer Schwimmer. Bei den Maedchen gingen Katrin Herzberg, Claudia Knocke, Alexandra Miladinovic, Sofia Gonzales, Claudia Gerhardy und Anja Spangehl an den Start. Bei den Jungen waren es Kai Fischer, Rene Kemmling, Till Zaunick, Sven Weisemann, Nils Kratzmann, Burkhard Fischer und Christian Schaefer die fuer gute Plazierungen sorgten. Mit einem Ehrenpreis fuer ihre beste Einzelleistung in ihrem Jahrgang wurden Burkhard Fischer (Jg.71) und Christian Schaefer (Jg.70) ausgezeichnet.

Am 1. Maerz fanden die Kreismeisterschaften "Mittelstrecke" in Osterode statt. Mit 22 Schwimmerinnen und Schwimmer nahm der LSKW an dieser Veranstaltung teil. Die Ergebnisse im einzelnen :  
Kreismeister ueber 400 m Freistil und 400 m Lagen wurde Kai Fischer (Jg.77). Zwei Titel holte sich auch Rene Kemmling (Jg.76) in den gleichen Lagen. Ebenfalls zwei Titel in diesen Lagen konnten Till Zaunick (Jg.74) und Burkhard Fischer (Jg.71) fuer sich verzeichnen. Einen zweiten Platz erreichte Arne Wunderle (Jg.77) ueber 400 m Freistil. Torsten Schubert (Jg.76) und Christian Schaefer (Jg.70) erreichten in den zwei Lagen jeweils den zweiten Platz. Sven Weisemann (Jg.74) kam in 400 m Freistil auf den zweiten Platz. Nils Kratzmann (Jg.74) und Dirk Ederleh (Jg.69) erreichten in dieser Disziplin einen dritten Platz. Einen fuenften Platz ueber 400 m Freistil schwamm Bjoern Fischer (Jg.74). Bei den 11 Maedchen die in Osterode fuer den LSKW an den Start gingen sahen die Plazierungen wie folgt aus : Katrin Schubert (Jg.79) Kreismeister ueber 400 m Freistil, Magareta Wolinska (Jg.76) Kreismeister ueber 400 m Freistil und 400 m Lagen, Yvonne Kemmling (Jg.74) Kreismeister ueber 400 m Freistil und 400 m Lagen, Claudia Gerhardy (Jg.72) Kreismeister ueber 400 m Freistil und 400 m Lagen, Petra Spangehl (Jg.75) 3. Platz ueber 400 m Freistil, Claudia Knocke (Jg.74) 2. Platz ueber 400 m Freistil und einen 4. Platz ueber 400 Lagen, Katrin Herzberg (Jg.74) 3. Platz ueber 400 m Freistil und einen 2. Platz ueber 400 m Lagen, Alexandra Miladinovic (Jg.74) 4. Platz ueber 400 m Freistil und einen 3. Platz ueber 400 m Lagen, Katja Welzel (Jg.72) 2. Platz in 400 m Freistil, Anja Spangehl (Jg.72) 3. Platz in 400 m Freistil und Sofia Gonzales (Jg.74) einen 5. Platz in beiden Lagen.

---

**PETER BOROWSKI Dipl.-Ing.**  
Am Küchenbusch 2 A (Am Friedhof)  
3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ  
Telefon 05524/3420  
BLUMENGESCHÄFT — FLEUROP





Am 4. März waren wir dann selbst Gastgeber einer Schwimmveranstaltung. Mit 670 Einzelstarts bei einer Beteiligung von 13 Vereinen eine gelungene Veranstaltung. Einen Wettkampf in dieser Groessenordnung an einem Nachmittag abzuwickeln setzt die Mitarbeit aller voraus. Optimal kam hierbei unsere E D V zum Einsatz. Zwischenergebnisse sowie Protokoll konnten rechtzeitig bekanntgegeben werden. An dieser Stelle moechte ich mich bei allen Helfern fuer ihre Mithilfe, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, bedanken.

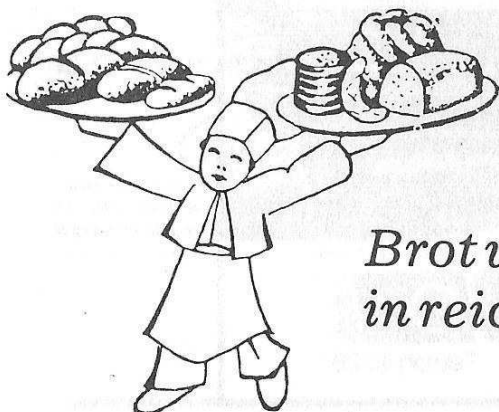
Herausagender sportlicher Hoehepunkt aus der Sicht der LSKW Schwimmer war der Vereinsrekord ueber 4 x 100 m Lagen, maennlich in 4:40,3 min. Beteiligt an diesem neuen Rekord waren Thomas Hickmann, Dirk Ederleh, Burkhard Fischer und Christian Schaefer. In der gleichen Besetzung war bei den letzten Bezirkssprint- und Staffelmeisterschaften in Salzgitter am 30.10.88 die Staffel Vereinsrekord in 4:41,7 min. geschwommen.

Die Ergebnisse unserer Aktiven in den Einzelwettkampfen waren in der Tagespresse nachzulesen.

Am 5. März ging es nach Einbeck. Der Schwimmclub Hellas Einbeck der tags zuvor bei uns an den Start gegangen war, richtete selbst ein Schwimmfest aus. Mit 18 Aktiven waren wir bei dieser Veranstaltung vertreten. Bei starker Konkurrenz, es wurde nach Altersklassen gewertet, konnten bei den Maedchen Yvonne Kemmling und Margareta Wolinska ueberzeugen. Ihnen gelang es ganz vorn mitzumischen. Yvonne erreichte ueber 100 m Freistil den 1. Platz, ueber 100 m Lagen den 2. Platz und ueber 100 m Brust den 3. Platz. Margareta schwamm ueber 100 m Ruecken eine gute Zeit und erreichte damit den 3. Platz.

Bei den maennlichen Teilnehmern der LSKW Schwimmer ueberzeugten vor allem Rene Kemmling und Burkhard Fischer. Rene landete ueber 100 m Lagen auf den 1. Platz, ueber 100 m Brust, 100 m Ruecken und 100 m Freistil auf den Zweiten Platz. Burkhard konnte sich ueber 100 m Brust durchsetzen und landete hier auf den 1. Platz, ueber 100 m Ruecken gelang ihm ein 3. Platz.

Bei der 4 x 100 m Bruststaffel maennlich offen, erreichten unsere Aktiven einen 3. Platz in der Besetzung mit: Burkhard Fischer, Christian Schaefer, Dirk Ederleh und Till Zaunick. Die Endzeit betrug 5:22 min.-



*Brot und Backwaren  
in reicher Auswahl*

**BÄCKEREI UND KONDITOREI**

**Wolfgang Kleinert**

**3422 BADLAUTERBERG IM HARZ**

Am 12. März waren wir zu Gast in Osterode. Der MTV Osterode hatte zum 3. Osteroder Sprintertag eingeladen. Bei einer Beteiligung von 10 Schwimmvereinen gingen hier zum grossen Teil unsere Kleinen an den Start und sammelten Wettkampferfahrung. Viele persönliche Bestzeiten kennzeichnen das Ergebnis unserer Kleinen. Auf einen 4. Platz kamen unsere Mädchen in dem ausgeschriebenen Wettkampf ueber 4 x 50 m Lagen der Jugend C und D. Mit Marion Baehr, Tatjana Zimmer, Katrin Schubert und Bibiana Steinhaus wurde eine Zeit von 3:23,9 min geschwommen. Herausragende Leistung bei den Einzelwettkampfen waren die Plazierungen von Kai Fischer (Jg. 77) und Rene Kemmling (Jg. 76). Beide konnten sich bei allen vier Einzelwettkampfen in ihrem Jahrgang auf den ersten Platz setzen.

## Frische Ideen gegen den grauen Limousinen - Alltag.

### DER KADETT MIT FORM-HECK.

Auf dieses Auto haben Sie gewartet. Der neue Kadett mit Form-Heck glänzt mit vielen frischen Ideen: Gurthöhenverstellung vorn, riesiger Kofferraum, umklappbare Rücksitzbank. Natürlich mit Diesel- und Katalysatorversionen.

Machen Sie bei uns Urlaub vom grauen Auto-Alltag und testen Sie den Kadett mit Form-Heck.



**Willi und Ernst Blume OHG**



Bad Lauterberg

Vertragshändler der Adam Opel AG

Telefon 40 38

# Schwimmerin/Schwimmer des Jahres

1 9 8 8

(die bei den zurueckliegenden Wettkaempfen erzielten Leistungen werden anhand einer offiziellen Punkte-  
liste bewertet.)

## weiblich

1.	und damit Schwimmerin des Jahres 1988			
	Yvonne Kemmling	Jg. 1974	mit	32.641 Pkt.
2.	Claudia Knocke	Jg. 1974	mit	27.560 Pkt.
3.	Andrea Tschersich	Jg. 1972	mit	19.013 Pkt.
4.	Sandra Fischer	Jg. 1973	mit	18.904 Pkt.
5.	Alexandra Miladinovic	Jg. 1974	mit	16.335 Pkt.
6.	Claudia Gerhardy	Jg. 1972	mit	15.021 Pkt.
7.	Margareta Wolinska	Jg. 1976	mit	14.711 Pkt.
8.	Katrin Herzberg	Jg. 1974	mit	13.328 Pkt.
9.	Sofia Gonzales	Jg. 1974	mit	13.250 Pkt.
10.	Katja Welzel	Jg. 1972	mit	8.139 Pkt.

## maennlich

1.	und damit Schwimmer des Jahres 1988			
	Burkhard Fischer	Jg. 1971	mit	28.605 Pkt.
2.	Christian Schaefer	Jg. 1970	mit	22.267 Pkt.
3.	Rene Kemmling	Jg. 1976	mit	19.851 Pkt.
4.	Till Zaunick	Jg. 1974	mit	16.767 Pkt.
5.	Sven Weisemann	Jg. 1974	mit	13.859 Pkt.
6.	Dirk Ederleh	Jg. 1969	mit	12.869 Pkt.
7.	Torsten Schubert	Jg. 1976	mit	10.211 Pkt.
8.	Kai Fischer	Jg. 1977	mit	9.399 Pkt.
9.	Nils Kratzmann	Jg. 1974	mit	5.232 Pkt.
10.	Bjoern Fischer	Jg. 1974	mit	3.934 Pkt.

bis bald

*Kent-Ulve Knocke*

*Kurpension „Waldfrieden“*  
mit  
*Gästehaus „Schönblick“*

Fl. Kalt- und Warmwasser · Zentralheizung · Trimm-Dich-Raum ·  
Wassertretstelle · Duschgelegenheit im Hause · Liegestuhlterrasse



*Kurpension Haus „Wiesenbek“*  
Am Bürgerpark 38

Fl. Kalt- und Warmwasser · Zentralheizung · Zi. m. Du./WC  
Zi. m. Du. o. WC · Etagedusche · Solarium · Trimm-Dich-Pfac.  
Tischtennis · Liegewiese · eigener beleuchteter Parkplatz

FAMILIE HANS-DIETER HICKMANN

# K l u b r e k o r d e

=====

S t a n d: 04.03.1989

50 m Freistil	Yvonne Kemmling	0:29,3	Volker Buss	0:26,2
50 m Ruecken	Simone Trinks	0:33,6	Thomas Hickmann	0:31,0
50 m Schmetterern	Maja Gieseke	0:33,8	Volker Buss	0:29,1
50 m Brust	Yvonne Kemmling	0:38,4	Burkhard Fischer	0:32,6
100 m Freistil	Yvonne Kemmling	1:05,4	Volker Buss	0:58,6
100 m Ruecken	Simone Trinks	1:11,67	Thomas Hickmann	1:08,5
100 m Schmetterern	Yvonne Kemmling	1:17,3	Burkhard Fischer	1:07,6
100 m Brust	Yvonne Kemmling	1:24,7	Burkhard Fischer	1:11,6
100 m Lagen	Yvonne Kemmling	1:16,6	Burkhard Fischer	1:08,7
200 m Freistil	Yvonne Kemmling	2:29,2	Rainer Freise	2:13,3
200 m Ruecken	Simone Trinks	2:36,9	Thomas Hickmann	2:36,2
200 m Schmetterern	Katja More	2:52,9	Burkhard Fischer	2:43,5
200 m Brust	Maja Gieseke	3:10,5	Burkhard Fischer	2:44,6
200 m Lagen	Simone Trinks	2:46,8	Volker Buss	2:34,8
400 m Freistil	Iris More	5:11,6	Rainer Freise	4:40,5
400 m Lagen	Simone Trinks	6:07,9	Burkhard Fischer	5:37,7
800 m Freistil	Iris More	10:50,0	Rainer Freise	9:59,5
1500 m Freistil	Iris More	21:01,3	Rainer Freise	19:19,2

## Staffelrekorde weiblich

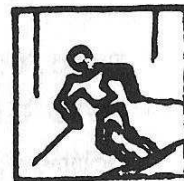
4 x 50 m Freistil	(Y.Kemmling, K.Herzberg, C.Knocke, A.Tschersich)	2:11,9
4 x 50 m Ruecken	(C.Knocke, Y.Kemmling, M.Beckmann, S.Gonzales)	3:04,8
4 x 50 m Schmetterern	(Y.Kemmling, C.Knocke, A.Miladinovic, S.Gonzales)	2:47,8
4 x 50 m Brust	(Y.Kemmling, H.Mehler, A.Tschersich, S.Fischer)	2:49,4
4 x 50 m Lagen	(C.Knocke, Y.Kemmling, C.Gerhardy, A.Tschersich)	2:29,8
4 x 100 m Freistil	(K.Herzberg, C.Knocke, Y.Kemmling, A.Miladinovic)	4:44,8
4 x 100 m Ruecken	(S.Trinks, A.Bader, U.Morich, K.Renner)	5:38,4
4 x 100 m Schmetterern	(Y.Kemmling, C.Knocke, S.Fischer, K.Herzberg)	5:24,6
4 x 100 m Brust	(M.Gieseke, C.Gerhardy, S.Fischer, Y.Kemmling)	6:08,2
4 x 100 m Lagen	(M.Gieseke, C.Gerhardy, C.Knocke, Y.Kemmling)	5:18,2

## Staffelrekorde maennlich

4 x 50 m Freistil	(M.Kleinert, D.Ederleh, C.Schaefer, B.Fischer)	1:56,5
4 x 50 m Ruecken	-----	
4 x 50 m Schmetterern	-----	
4 x 50 m Brust	(C.Schaefer, B.Fischer, D.Ederleh, M.Kleinert)	2:27,4
4 x 50 m Lagen	(T.Hickmann, B.Fischer, C.Grenzer, R.Freise)	2:07,6
4 x 100 m Freistil	(T.Hickmann, R.Freise, B.Fischer, C.Schaefer)	4:06,6
4 x 100 m Ruecken	(T.Hickmann, M.Beckmann, T.Kaminski, V.Buss)	5:08,8
4 x 100 m Schmetterern	(B.Fischer, C.Schaefer, O.Dohse, R.Freise)	5:02,9
4 x 100 m Brust	(B.Fischer, D.Ederleh, M.Kleinert, R.Freise)	5:12,8
4 x 100 m Lagen	(T.Hickmann, D.Ederleh, B.Fischer, C.Schaefer)	4:40,3

\*\*\*\*\*

# Bericht des Skiwart's ,alpin'



Liebe Skifreunde!

Trotz des schneearmen Winters im Harz kann ich von vielen Aktivitäten der alpinen Skiabteilung berichten .

Die Vorbereitungen im Herbst verliefen optimal. Am vereinseigenen Hang im Haibek wurde kräftig gearbeitet. Außer den üblichen Arbeiten wie Gras mähen und Steine aufsammeln wurden diesmal auch die Stromkabel bis auf die halbe Höhe des Hanges in den Erdboden verlegt. Ein herzlicher Dank an die Baufirma Kruse, die uns einen Bagger kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Trotzdem hatten die Mitglieder der Skiabteilung noch viel schweißtreibende Arbeit zu leisten, mußte doch der Sand zur Verfüllung des Kabelgrabens in Schubkarren den Hang hinauf transportiert werden. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Helfer !

Ein Teil der Aktiven trainierte in den Herbstferien auf dem Gletscher in den Alpen. Die allgemeine Konditionstraining fand jeden Montag in der Turnhalle statt, hervorragend geleitet von Nicole Knocke.

Im November nahm Nicole an einem einwöchigen Übungsleiterlehrgang auf der Zugspitze mit Erfolg teil. Die Skiabteilung verfügt nunmehr über drei ausgebildete Skilehrkräfte; in der nächsten Saison kommen hoffentlich noch einige dazu. Immerhin hat jetzt schon zwei Winter lang keine Kinderskischule im Haibek stattfinden können, so daß wir demnächst viele Lehrkräfte brauchen, um den Nachwuchs, der zwei Jahre lang ausgeblieben ist, entsprechend fördern zu können.

**PLUS  
FOTO**  
500 Fachgeschäfte  
in 350 Städten

**fOTO** Fachgeschäft  
und  
Studio

*E. Lindenberg & Sohn*

**3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ**

Gegründet 1904 · Postplatz 1 · Ruf 05524 / 3301

Über die Jahreswende führte der LSKW die nun schon zur Tradition gewordene Skifreizeit durch, heuer schon zum vierten Mal. Die Organisation hatte diesmal die Familie Pruschke übernommen, und es klappte alles hervorragend. Es macht viel mehr Arbeit, als sich Außenstehende vorstellen können, und deshalb möchte ich hier nochmals im Namen aller Teilnehmer "Dankeschön" sagen an Sigrid, Jürgen und Dirk. - Die Fahrt ging wieder nach Matrei in Tirol in den bewährten Gasthof Stolz, der ganz in unserer Hand war. Der gute Service und die Freundlichkeit der Wirtsleute sind ein Garant für schöne Skiferien. Ausreichend Schnee, auch im Tal für die nordischen Läufer, Sonnenschein und frühlingshafte Temperaturen sorgten für eine gute Stimmung. Nicole, Thomas und ich hatten 23 Kinder zu betreuen, die in der einen Woche gute Fortschritte machten. Wie immer gab es ein Abschlußrennen, daß für die meisten der Kinder in dieser Saison das einzige Skirennen war und demzufolge für die Ermittlung der "Besten Skiläufer des Jahres im LSKW" herangezogen wird.

Skirennen gab es in diesem Jahr im Harz bekanntlich nicht. Aber Patrick Helmboldt und Stefan Winter haben sich im Vorwinter genug DSV-Punkte erkämpft, um auch bei Rennen auf nationaler Ebene, die meistens in Bayern ausgetragen werden, zu starten. Für die wichtigen Rennen der Bundesskispiele (früher Deutsche Schülermeisterschaften) hat Norddeutschland (Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Berlin) jedoch nur insgesamt 4 Startplätze, 2 Mädchen und 2 Jungen, vom DSV zugesprochen bekommen. Somit konnte vom LSKW zwar Patrick, nicht aber Stefan dort starten. Trotzdem ein Trost für Stefan : Es ist schon ein großer Erfolg, in der DSV - Punktliste zu stehen, auch wenn es in dieser Saison zur Teilnahme an den ganz großen Rennen noch nicht gereicht hat.

---

**Damen- u. Herren-Salon:**

*Karl Heinz Bahndorf*

**3422 Bad Lauterberg im Harz**

**Wißmannstraße 31**

**Tel. 055 24 / 26 56**

---

Patrick hat an allen drei Rennen der Bundesskispiele teilgenommen. Die ersten Rennen fanden in Berchtesgaden am Jenner statt. Auf einer Länge von 800 m und einer Höhendifferenz von 278 m mußten 44 Tore beim Riesenslalom durchfahren werden. Von 147 Teilnehmern erreichten 126 das Ziel. Patrick erreichte in der Gesamtwertung einen hervorragenden 65. Platz, was in seiner Altersgruppe den Rang 47 bedeutete. Für einen Norddeutschen ohne Schneetraining eine gute Plazierung. Aber es sollte am darauffolgenden Tag noch besser kommen. Im Slalom mußten bei einer Höhendifferenz über 140 m und einer Länge von 480 m in zwei Läufen je 43 Tore durchfahren werden. In dem gleichen starken Teilnehmerfeld kam Patrick auf Rang 26, in seiner Altersgruppe auf Rang 19! Zu diesem Erfolg herzlichen Glückwunsch! - Von den anderen Rennen liegen mir leider noch nicht die offiziellen Ergebnislisten vor, ich werde aber im nächsten Kurier darüber berichten.

Zum Schluß möchte ich nochmals allen Helfern danken, besonders aber Dieter Geyer von der Firma Schierker Feuerstein für Medaillen ( die wir in diesem Winter leider nicht brauchten) und Herrn Beer von den Alberti - Liften für eine Spende zur Skifreizeit in vierstelliger Höhe.

*Ulrich Roth* —

---

## **Beliebte Harzspezialitäten**



**Wolfgang Picht**

3422 Bad Lauterberg • Spirituosenfabrik

---

# Skitourenwesen

## Bericht des Tourenwart's

\*\*\*\*\*

Am 17.02.1989 wurde ich von der Jahreshauptversammlung des LSKW als Nachfolger für Gerhard Pätzmann zum Tourenwart gewählt. Gerhard Pätzmann stellte sich für das Amt als Tourenwart nach langjähriger Ausübung nicht mehr zur Wahl. Im Namen aller Ski- und Wanderfreunde möchte ich auf diesem Weg Gerhard Pätzmann für seine geleistete Arbeit und seine Verdienste für das Skitourenwesen Dank aussprechen. Ich hoffe er bleibt der Tourenabteilung noch lange treu und kann noch viele Skitouren mitmachen.

Der Winter in diesem Jahr hat mich nur lange auf sich warten lassen wie im Vorjahr, nein er hat bis jetzt bei uns im Harz so gut wie garnicht stattgefunden!

Von den angesetzten Skitouren konnte bis jetzt mangels Schnee nicht eine einzige durchgeführt werden, lediglich einige wenige Unentwegte versuchten bei minimalen Bedingungen ihre Skilanglaufkünste auszuprobieren.

Über den Punktestand im Vereinstourenwettbewerb und über den Erwerb und die Wiederholungen der Skitourenabzeichen kann an dieser Stelle noch nicht berichtet werden. Es wäre auch wohl töricht an dieser Stelle die Läuferinnen und Läufer aufzufordern sich mehr an den Touren zu beteiligen. Ohne Schnee können halt keine Skitouren stattfinden.

In meinem ersten Bericht hätte ich gern etwas positiver über das Skitourenwesen berichtet aber leider spielte das Wetter nicht mit. Für die Zukunft wünsche ich mir eine weiterhin gute Kameradschaft und eine gute Beteiligung an den Angeboten und Veranstaltungen des LSKW und seiner Abteilungen.

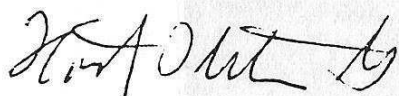
Für Vorschläge und Anregungen ( auch für Kritik ) die das Tourenwesen und das Wandern betreffen bin ich immer dankbar.

Für alle Klubmitglieder die nicht wissen wer ich bin und wie man mich erreichen kann gebe ich meine Adresse bekannt:

Horst Illhardt  
Heidelgasse 3  
3420 Herzberg / Scharzfeld  
Tel. priv. 05521/3626 dienstl. 05521/82268

Ski Heil

Euer Tourenwart





## Vasaloppet 1989

Am 05. März 1989 fand in Schweden das Volksskilanglaufereignis des Jahres statt, der Vasalauf. Über eine Streckenlänge von 90 KM von Berga nach Mora. Vom LSKW hatten sich Rolf Akkermann, Horst Illhardt und Wolfgang Körbel zu einer Teilnahme angemeldet. Doch bei diesem Winter, der auch in Schweden ein "Sommer" war, stand bis eine Woche vorher noch nicht fest ob der Lauf stattfindet oder nicht. In der Welt am Sonntag wurde schon zwei Wochen vorher mitgeteilt das der Lauf mangels Schnee ausfällt, doch dies war eine Ente. Der Veranstalter hatte mitgeteilt, daß am 26. Februar darüber beraten wird, ob der Lauf durchgeführt wird und sich alle Teilnehmer danach telf. informieren sollten. Zum Glück schneite es am 25. Februar ca. 20 cm und es wurde für die Durchführung des Vasalauf's entschieden.

Also machten sich die drei LSKW'er wie geplant auf nach Schweden, obwohl man sich auf dieses Unternehmen fast nur auf Roll-Ski vorbereiten konnte und das Schneetraining fehlte, war man optimistisch und guter Dinge. Am Samstag vor dem Start wurde auf der Strecke ein leichtes Training durchgeführt, um wenigste etwas Schneekontakt vor dem Lauf zubekommen. Bei Temperaturen von -2 Grad fand man eine feste und griffige Spur vor, die für den Sonntag gute Bedingungen erhoffen ließen.

### Der Sonntag (Veranstaltungstag)

4.00 Uhr morgens aufstehen, Frühstück, Busfahrt von Mora zum 90 KM entfernten Start. Die Temperaturen +2 Grad.

7.00 Uhr am Start noch 1 Std. und 30 Min. bis zum Startschuß. Es fängt an zu schneien, immer mehr dicke nasse Flocken, die Überzieh Belkleidung ist fast durch.

8.30 Der Startschuß etwa 8000 Skiläufer setzen sich in Bewegung auf die 90 KM Strecke. Der Schneefall hört mit dem Startschuß auf, doch die Temperaturen steigen immer weiter an und die Sonne zeigt sich von ihrer besten Seite, die Spur wird immer nasser, die Ski gleiten immer schlechter und teilweise steht das Wasser in dre Liopé.

Trotz dieser immer schlechter werdenden Bedingungen läßt sich keiner von den LSKW-Läufern entmutigen, die Blaubeersuppe als Verplegung gibt die nötige Kraft und alle erreichen in der Sollzeit nach 90 KM in Mora das Ziel und können das Vasaloppet - Diplom in Empfang nehmen.

Sie sind wohlbehalten und Gesund wieder in Bad Lauterberg angekommen.

Horst Illhardt

**Electronic Partner EP**

TV · Video · HiFi

**ULRICH BUSS**

Fernsehtechnikermeister

Hauptstr. 164 · Hüttenstr. 16 · Bad Lauterberg · Tel. 05524/3337

Fachgeschäft für Unterhaltungselectronik · Reparatur · Antennenbau  
Bildschirmtext (Btx) · Satelliten- und Kabel-Anlagen

## Wanderziele - Termine

22.04.1989 Trimm - Trab ins Grüne  
mit dem TV GUTS MUTHS Scharzfeld  
Start um 14.30 Uhr an der Schulturnhalle in Scharzfeld  
Jeder kann mitmachen, (auch Ungeübte). Kein Startgeld,  
jeder Teilnehmer erhält den Trimmtaler 1989.

19.05.1989 Pfingstsonntag: 9.00 Uhr Parkplatz Schanzenstraße  
LSKW-Wanderung Oderstraße, Königshütte, Koldung,  
Butterberg zum Waldschwimmbad-Wiesenbeker Teich.  
Das mitgebrachte Grillgut kann auf dem angeheizten  
Grill gegart werden, gegen den Durst sind Getränke  
bereit gestellt.

Zum Abschluß Verleihung der Tourenabzeichen und Urkunden  
des Deutschen Skiverbandes.

17.06.1989 8.00 Uhr Postplatz, Abfahrt mit eigenem PKW zum  
11. Volkswandertag des Skiclub Oker  
"Rund um das Okertal"

**Hinweis:** Jeden Montag, Schulferien ausgenommen, Sport und  
Gymnastik für Erwachsene in der Turnhalle Bahnhofstr.  
ab 20.00 Uhr

Weitere Termine werden in der Presse bekanntgegeben  
( LSKW - Spiegel )

Euer Tourenwart

*Robert Müller*



GASTHAUS

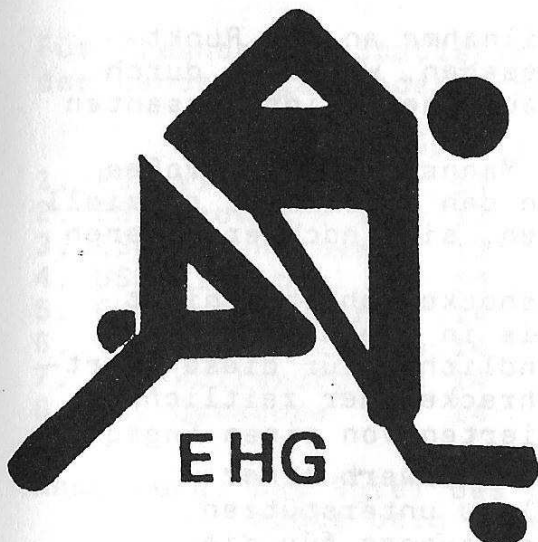
# Harzer Hof

Inh. Robert Müller

3422 Bad Lauterberg im Harz 1

Kupferroser Weg · Telefon 0 55 24 / 48 03 · BIERVERLAG

---



# EIS HOCKEY GEMEINSCHAFT

IM LSKW

BAD LAUTERBERG

Liebe Klubkameradinnen, liebe Klubkameraden!

Nach Abschluß der Punktspielrunde 1988/1989 ist es an der Zeit, für die vergangene Saison ein Fazit zu ziehen.

Der 5. Platz in der Landesliga Niedersachsen ist für die EHG sicherlich eine enttäuschende Plazierung. Nach den Erfolgen in der vorletzten Saison (Vizemeister in der Landesliga Niedersachsen punktgleich mit dem Tabellenersten) war ein derartiges Abrutschen in der Tabelle nicht zu erwarten.

Die Gründe hierfür sind vielschichtig: Durch Spielerabgänge bzw. durch die Tatsache, daß einige Spieler Ihre aktive Laufbahn beendeten, verkleinerte sich der Kader zu Saisonbeginn recht drastisch. Hinzu kamen im Verlauf der Saison einige Verletzungen bzw. Verhinderungen durch berufliches Engagement, so daß einige Auswärtsspiele nur mit einem kleinen Spielerkader bewältigt werden konnten. Dadurch erklären sich die teilweise doch recht hohen Auswärtsniederlagen bei den Spitzenmannschaften der Landesliga (ESG Vienenburg, ESC Wedemark 1 b, ESG Braunschweig).

Positiv hingegen haben sich die Zuschauerzahlen bei den Heimspielen der EHG im Eisstadion Braunlage entwickelt, auch wenn man einschränkend feststellen muß, daß sich das Publikum zum überwiegenden Teil aus Braunlager Kur- bzw. Wintergästen zusammensetzte.

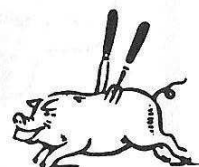
Die Unterstützung durch Bad Lauterberger Eishockeyfans ließ (von wenigen Ausnahmen abgesehen) doch sehr zu wünschen übrig. Um dieses Problem zukünftig besser zu lösen ist es vorgesehen, die Öffentlichkeitsarbeit (besonders im Zusammenhang mit der örtlichen Presse) auszudehnen.

---

## UWE SCHOERNICK

FLEISCHERMEISTER

BAD LAUTERBERG IM HARZ · RUF 05524/3364



Für die kommende Saison ist wiederum eine Teilnahme an der Punktspielrunde der Landesliga Niedersachsen vorgesehen, wobei es durch die Teilnahme einer 1. b Mannschaft des EC Braunlage zu interessanten Lokalderbies kommen dürfte.

Gleichzeitig stellt diese zusätzliche Harzer Mannschaft ein großes Problem für die EHG dar, da die Möglichkeiten den Spielkader speziell mit jüngeren Spielern (Junioren) zu verstärken, sich noch erschweren dürften.

Da es um die Nachwuchsarbeit im deutschen Eishockey ohnehin nicht zum besten bestellt ist, setzen sich diese bis in die untersten Spielklassen fort. Die Begeisterung bei Jugendlichen für diese Sportart ist zwar durchaus vorhanden, hingegen schrecken der zeitliche und finanzielle Aufwand die meisten Interessierten von einem Engagementsgrenzen gesetzt, gerade jüngere Spieler bei dem Erwerb einer Eishockey-Ausrüstung (Kosten ca. 1.000,-- DM) zu unterstützen. Dieses muß man auch bei den sportlichen Zielsetzungen für die Zukunft berücksichtigen.

Mannschaften wie die ESG Braunschweig oder des EC Braunlage 1. b starten sicherlich mit wesentlich besseren Voraussetzungen in die nächste Saison.

---

Wir führen das ADIDAS-Textilsortiment

**adidas**



**Bekleidungshaus**  
• Damen-Mode  
• Sport-Mode  
• Herrenbekleidung

**Rudolphi**  
GRÖSSTES MODE- UND TEXTILHAUS IM HARZ  
2 x in Bad Lauterbergs Hauptstr.

**Aussteuerhaus**  
• Kinder-Mode  
• Damen-Wäsche  
• Aussteuer

Für Freunde der Statistik möchte ich im Anschluß noch die Tabelle der Landesliga Niedersachsen Saison 1988/1989 aufführen:

	Spiele	Punkte	Tore
1. ESG Vienenburg	14	25:3	167:43
2. ESC Wedemark 1 b	13	22:4	169:40
3. ESG Braunschweig	13	21:5	110:42
4. USC Clausthal	14	16:12	112:97
5. EHG Bad Lauterbg.	14	13:15	106:80
6. TSV Salzgitter 1b	14	8:20	68:122
7. ESC Wolfsburg 1 c	14	3:25	33:184
8. EHC Osterode	14	2:26	23:180

Anmerkung: Das Spiel des ESC Wedemark 1 b gegen die ESG Braunschweig mußte beim Spielstand von 0:1 abgebrochen werden und wird wiederholt.

Abschließend möchte ich mich noch bei der Fa. Schierker Feuerstein sowie bei Familie Drath für die Unterstützung in der vergangenen Saison bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Ingo Bork  
Eishockey-Obmann

---

Werner Holzapfel · Malermeister · Scharzfelder Straße 35a · Tel. 3348



**Ausführung sämtlicher  
Malerarbeiten  
Vollwärmeschutz  
Werner Holzapfel  
Malermeister**

---

# Bericht des Vergnügungsausschusses



## Bericht des Vergnügungsausschusses

*Liebe LSKW-Freunde!*

Den meisten Vereinsmitgliedern ist schon bekannt, daß ich nun das Vergnügen habe dem Vergnügungsausschuß vorzustehen. Das jährliche Strand- und Lampionfest am Wiesenbek findet am 8. Juli statt, die Dankesfete des Vereins am 7. Oktober. Skifreizeit - Matriei ist für die Zeit vom 26.12.89 bis 2.1.90 vorgesehen. Anmeldeformular und Informationen folgen im nächsten LSKW - Kurier.

Natürlich habe ich mir schon den Kopf zerbrochen und mich zu informieren versucht, was kann man außer den traditionellen Veranstaltungen noch anbieten, was wird gewünscht?

Über entsprechende Vorschläge und Anregungen würde ich mich freuen, denn das Angebot in unserer Stadt ist in diesem Jahr recht umfangreich.

Geplant haben wir eine Hamburg - Fahrt mit Besuch des Musicals "Cats". Voraussichtlicher Termin: 24. September.

Ich hoffe, daß es mir gelingt Karten für die Nachmittagsvorstellung zu bekommen, damit auch interessierte Jugendliche daran teilnehmen können. Weitere Einzelheiten über Fahrt und Preis werden ebenfalls im nächsten Kurier bzw. in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

*Mit sportlichen Grüßen*

*Sigrid Pruscha*

---

## Kneipp-Kurhotel



## St. Hubertusklausen

Besitzer Güttler OHG

Wiesenbek 16 · Tel. 05524 / 2141 / 2525



Doppel- und Einzelzimmer  
mit Bad bzw. Dusche  
Toilette und Telefon

Ruhige Lage im Wiesenbektal  
Südbalkone  
Gemütliches Kaminzimmer  
Tagescafé mit eigener Konditorei  
Kaffeeterrasse

---

# Die Jugend teilt mit!

Bericht des Jugendwarts

Liebe Klubkameradinnen, liebe Klubkameraden,

zu Beginn eines jeden Jahres stehen die Jahreshauptversammlung der Jugend und die ordentliche Mitgliederversammlung auf dem Programm.

Die JHV der Jugend fand am 24.01.1989 im Vorraum des VITAMAR statt.

Ich wurde dort von den Versammlungsteilnehmern auf weitere zwei Jahre zum Jugendwart gewählt.

Nicole Knocke wurde meine Stellvertreterin.

Tobias Kaminski, mein bisheriger Stellvertreter, stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Bei ihm bedanke ich mich bei dieser Gelegenheit für die von ihm im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

Der Dank gilt auch meinen Kameraden vom Jugendausschuß und ich verbinde ihn mit der Hoffnung, daß wir die erfolgreiche Arbeit auch im vor uns liegenden Jahr so weiterführen können.

Am 04.02. d.J. führten wir unseren traditionellen Kinderfasching durch. Es kamen an diesem Samstagabend 63 Kinder in die Gaststätte "Goldene Aue", um gemeinsam ein paar lustige Stunden zu verbringen. Für jeden Teilnehmer gab es ein kostenloses Getränk.



Ihr Fachgeschäft  
für gutes Sehen!



**Juwelier  
Bicke**

Uhren, Schmuck und  
viele andere Geschenke

— Am Parkplatz in der Hauptstraße —

Mein besonderer Dank gilt Claudia Gerhardy, die den größten Teil dieses Nachmittags organisiert hat. D. h., sie hat die Spiele veranstaltet und auch bei der Betreuung der Kinder mitgeholfen.

Außer Claudia war natürlich auch der übrige Jugendausschuß anwesend. Jeder trug seinen Teil dazu bei, daß man im Nachhinein von einer gelungenen Veranstaltung sprechen kann.

Zum Ende meines kurzen Berichts noch ein Hinweis:

Die Jugendhütte am Wiesenbek soll nach den im Vorjahr durchgeführten Renovierungsarbeiten in einem geselligen Kreis eingeweiht werden.

Den heute noch nicht feststehenden Termin werde ich rechtzeitig bekanntgeben.

Ich hoffe schon jetzt auf eine rege Beteiligung auch der erwachsenen Mitglieder. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt.

Euer Jugendwart

Burkhard Fischer

## **Fleischerei Kleemann**

- Harzer Wurstspezialitäten
- diverse Salate aus eigener Herstellung

- Wurstwaren
- Plattenservice/  
Kalte Buffets

**Bad Lauterberg im Harz · Schulstraße 53 · Telefon 31 24**

---

### In dieser Zeitung werben folgende Firmen und Institute:

Sparkasse  
Bekleidungshaus Rudolphi  
Picht-Harzer Grubenlicht  
Fernseh-Service Buss  
Geyer-Schierker Feuerstein  
Opel Blume  
Volksbank  
Kurhotel Riemann  
Müller Harzer Hof  
Friseur Bahndorf  
Gärtnerei Borowski  
Schlachterei Schoernick  
Foto Lindenberg

Schlachterei Wiedemann  
Kaufhaus Schwickert  
Malermeister Holzapfel  
Pension Hickmann  
Bäckerei Kleinert  
Mecki-Reisen  
Brillen Bicke  
Kurhotel Güttler  
Schlachterei Kleemann  
Raumausstatter Liebenehm  
Baustoffe Koch  
Bierverlag Höche  
Vitamar



# Die besten Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch unseren Klubkameradinnen und Klubkameraden, die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben. (Unter dieser Rubrik werden nur die Jubilare genannt, die in diesem Jahr eine runde Zahl von Jahren vollenden).

05.04.	Dirk Ederleh	13.05.	Bianca Billert
06.04.	Nils Kratzmann	16.05.	Karl-Heinz Haberlandt
06.04.	Dr. Kurt Kopf	17.05.	Ingrid Wienrich
10.04.	Manfred Schubert	25.05.	Dirk Roesler
11.04.	Jutta Lindenberg	12.06.	Brigitte Nawrodt
14.04.	Dieter Müller	13.06.	Robert Vasques-Gonzales
25.04.	Markus Wolf	14.06.	Norbert Hort
27.04.	Michael Bahndorf	19.06.	Patrick Helmboldt
29.04.	Katharina Eilers	23.06.	Ingeburg Herbst
01.05.	Linda Fuchs	24.06.	Elfriede Sauerbrey
05.05.	Britta Vollmann	24.06.	Barbara Weisemann
06.05.	Syen Weisemann	28.06.	Jennifer Schneid
08.05.	Martina Bursch	28.06.	Margret Freund
09.05.	Helmut Kiese		



# LSKW im Bild

JHV 17.2.89  
Ehrung der Mitglieder  
25, 40 u. 50 Jahre



**Getränke-Großhandel**

**KARL HÖCHE**

INHABER KARL HEINZ HÖCHE

**3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ**

Hauptstraße 223

Fernruf (05524) 587 [4534]



J H V 17.2.89

Ehrung der besten Schwimmer + Skifahrer

- Blumenkübel
- Baustoffe aller Art
- Wand- u. Bodenfliesen
- Isoliermaterial für Wärme- und Schallschutz

- Waschbeton
- Gehwegplatten
- Rasenkanten
- und Düngetorf

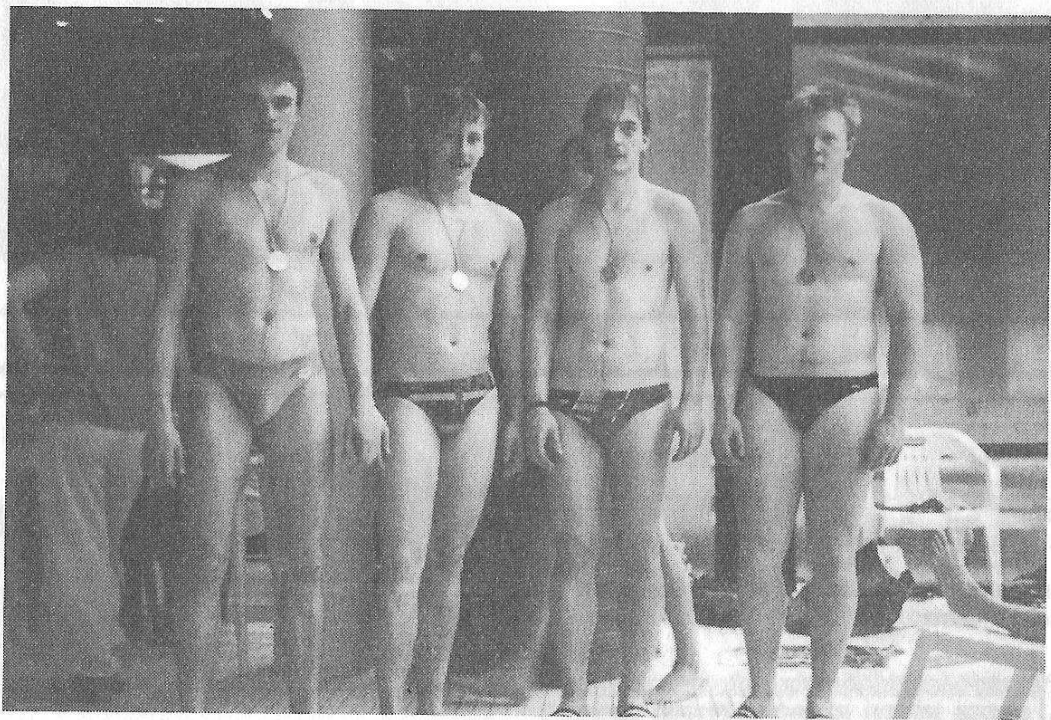
**BAUSTOFFE**  
BRENNSTOFFE

**NORGIPS**  
GIPSKARTONPLATTEN

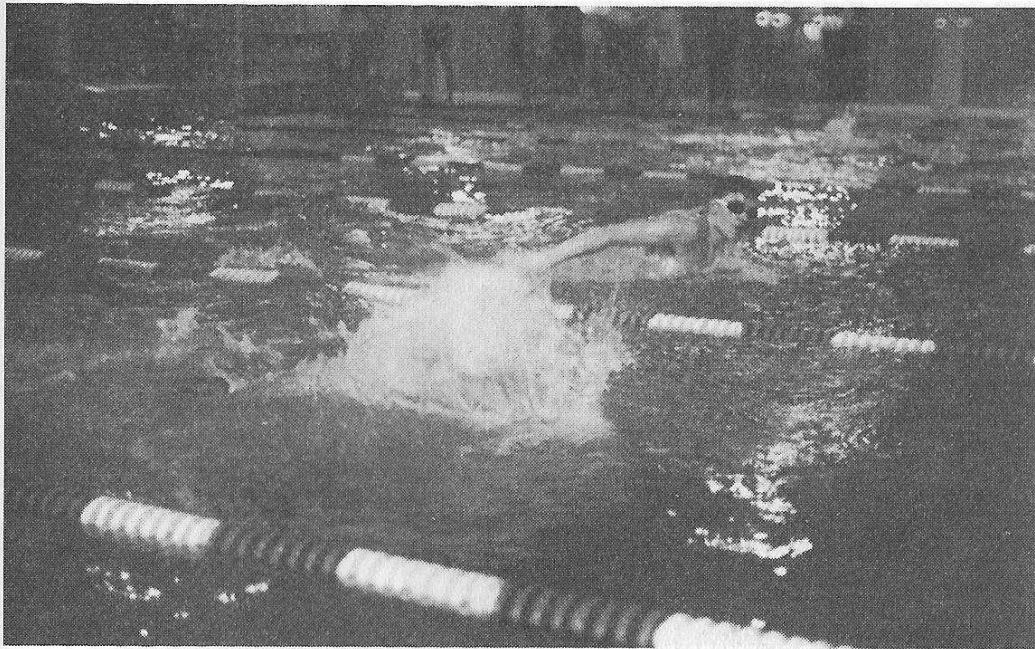
**WERNER KOCH KG**  
Oderstraße 31  
3422 Bad Lauterberg im Harz  
Telefon 0 55 24 / 34 64



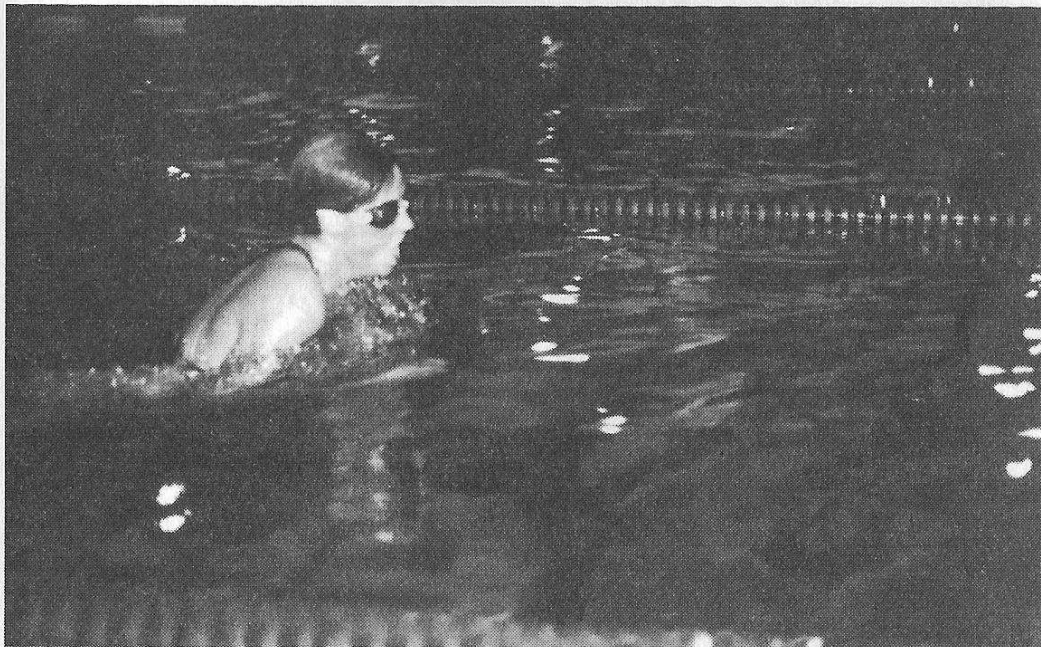
JHV 17.2.89  
Ehrung der Eishockey-Mannschaft



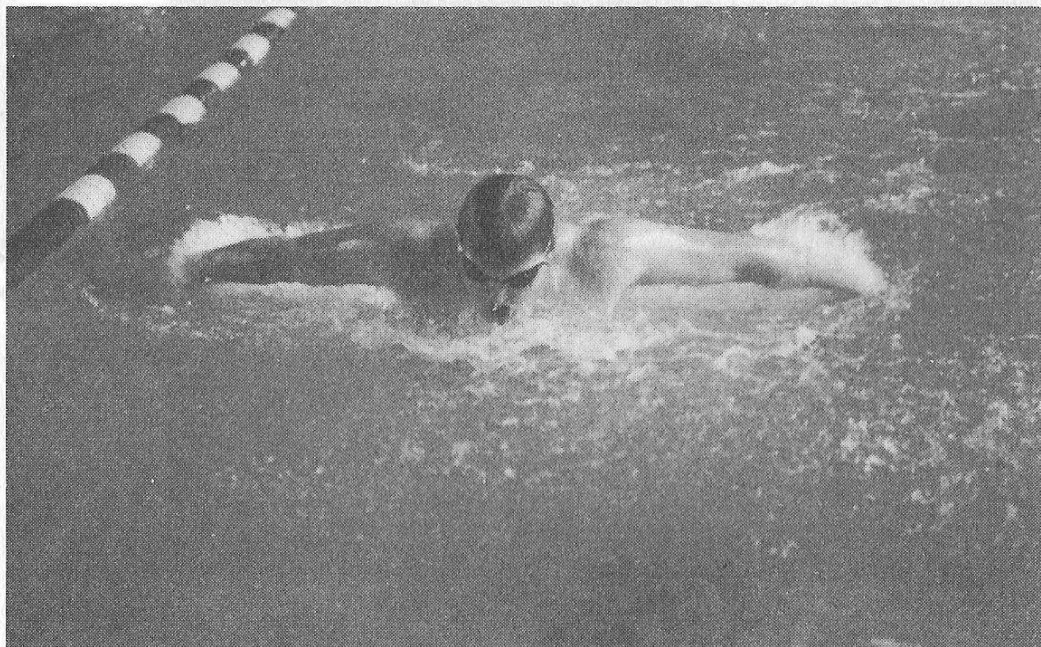
Rekordhalter über 4 x 100m Lagen  
v.l. D.Ederleh, T.Hickmann,  
B.Fischer, C.Schäfer



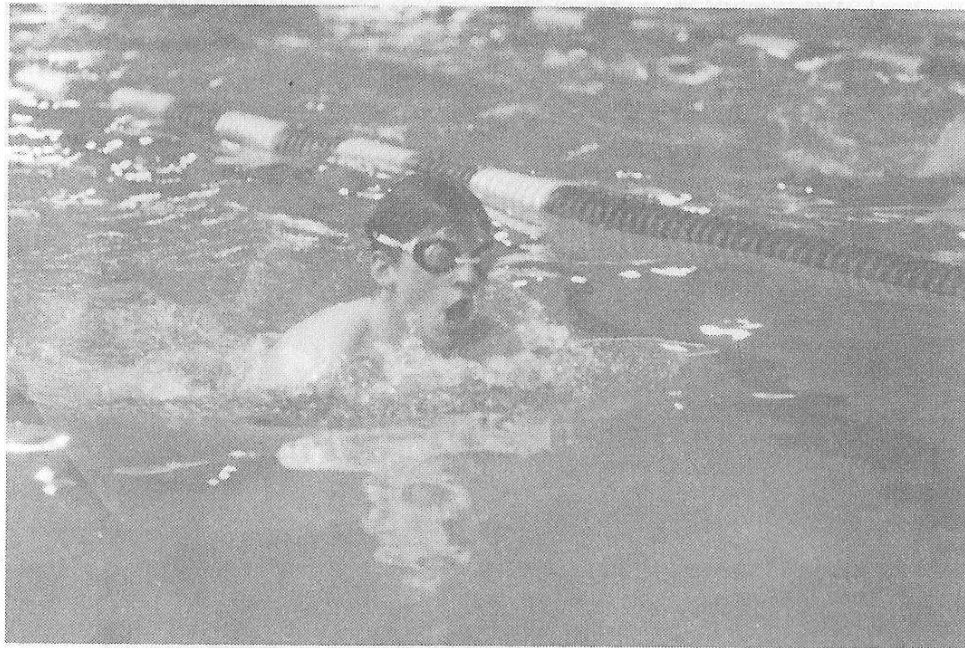
Dirk  
Ederleh



Susanne  
Kleinert



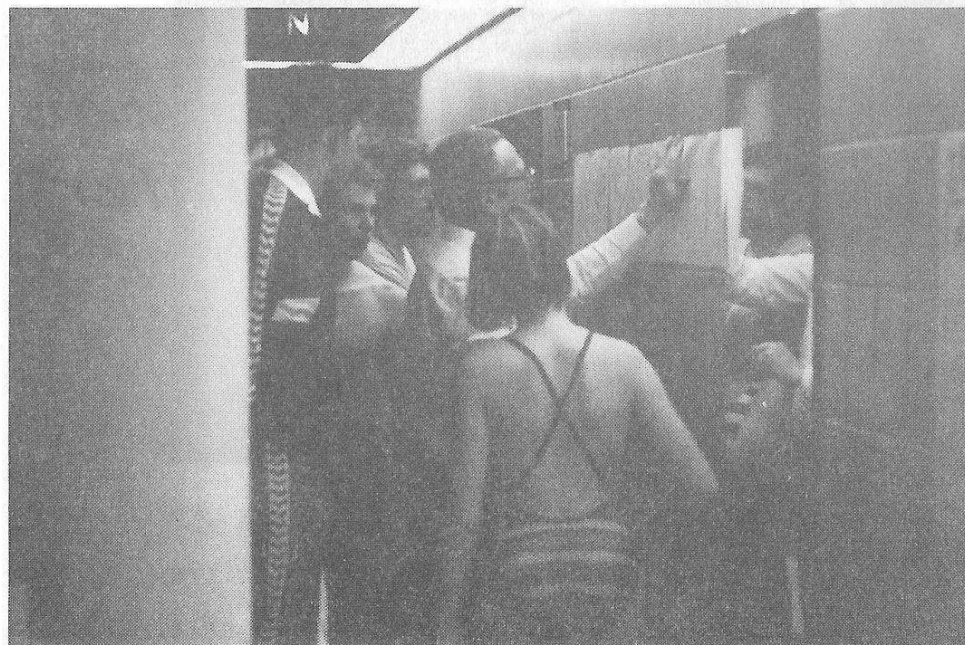
Christian  
Schäfer



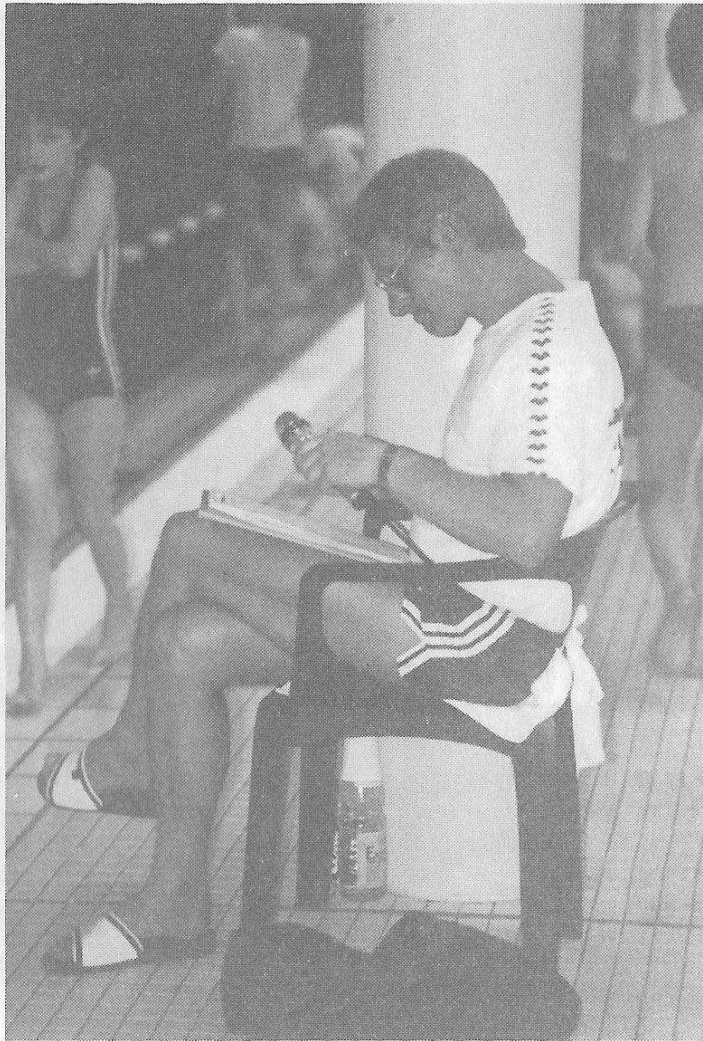
Till  
Zaunick



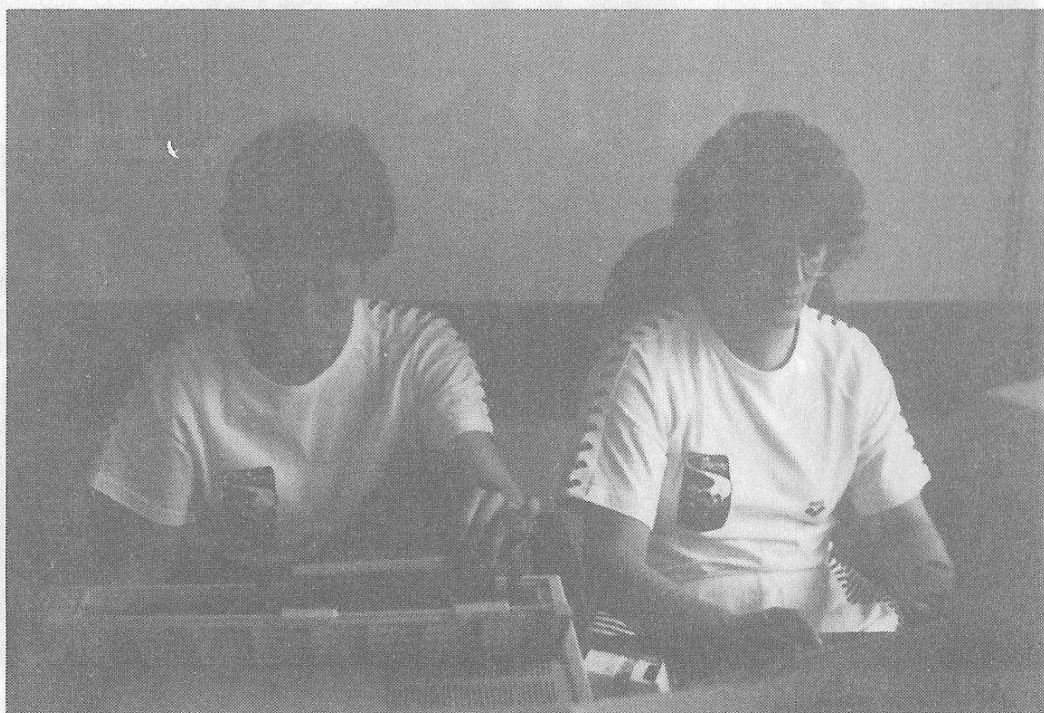
Na,  
wie war ich ?



Die Zwischenergeb.  
werden kontrolliert



Als Sprecher konzentriert sich  
Rudolf auf den nächsten  
Auftritt



Elke u. Brigitte an der EDV



*Susanne betreut die kleinen*

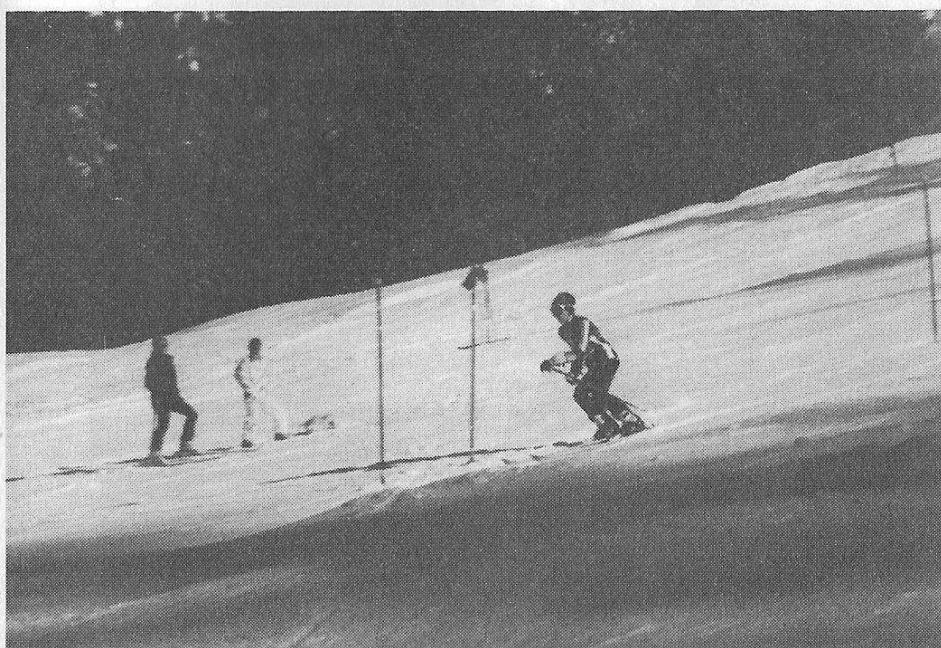


*Auswertung am Beckenrand*





Die Norddeutschen  
bei den Bundes-  
skispielen in  
Berchtesgaden  
am Jenner



Patrick Helmboldt  
beim Slalom in  
Berchtesgaden



Die Nordischen in  
Geschnitztal

# Skifreizeit





Freizeit- und Erlebnisbad  
im Harz

**Ihr Freizeit-  
und Ferienziel**

# Vitamar

Hallen-Wellen- + Freibad  
Bad Lauterberg im Harz

Badespaß für alle  
Bei jedem Wetter  
Das ganze Jahr

- 100 m lange Superrutsche
- Alle 30 Min. Brandungswellen
- 28° C Wassertemperatur
- Sonnengarten
- Badecafeteria
- Kinderplanschbecken 32° C
- Massageduschen
- Schwalldusche
- In der Sommersaison Ausschwimmkanal zum Freibad

**Wir machen den Weg frei**

 **Volkswagen**

 **Volkswagen**

Bad Lauterberg - St. Andreasberg - Bad Sachsa